

Liebe Waldenauer, liebe Datumer Mitbürger,

es ist mal wieder mal soweit, offensichtlich plant die Stadt Pinneberg sehr konkret die Verschlechterung unserer Lebens- und Wohnqualität in Waldenau.

Trotz noch immer nicht ganz einfacher Zeiten ist es wichtig, einen Blick auf das Tun und Handeln der Stadt Pinneberg zu werfen. Die Stadt Pinneberg hat offensichtlich keine anderen Probleme und hat nichts anderes zu tun, als mithilfe eines Entwicklungskonzeptes die Möglichkeiten für eine mehrgeschossige Wohnblockbebauung in Waldenau-Datum zu planen. Hierzu hat die Stadt Ende letzten Jahres ein Entwicklungskonzept-Waldenau aufstellen lassen. In diesem Konzept werden verschiedene Varianten zur Verdichtung der vorhandenen Bebauung und die mögliche Ausweisung neuer Baugebiete analysiert.

Die Konzeptmacher halten die Ausweisung neuer Wohnbauflächen in Waldenau-Datum für dringend erforderlich. Ziel ist es offensichtlich, in einem ersten Schritt die Grünfläche nördlich vom Waldenauer Weg zu bebauen. Der Waldenauer Weg könnte hierfür lt. Konzept ausgebaut werden, um somit bis zu 403 Wohneinheiten zu verwirklichen. In dem Konzept wird diese Fläche mit „**Nord III**“ bezeichnet.

Darüber hinaus gibt es noch die möglichen Baugebiete „**Nord I**“ zwischen Hunnenberg und Waldenauer Weg, „**Nord II**“ zwischen Datumer Chaussee und Waldenauer Weg, „**Nordwest**“ an der Schenefelder Landstraße und dem Moorweg und die Fläche „**Ost**“ am Japoppweg.

Alle Vorschläge für die neuen Flächen schließen ausdrücklich die Möglichkeit der Bebauung von bis zu dreigeschossigen Wohnblöcken mit ein.

Ein Schelm, wer glaubt, dass sie früher oder später sowieso alle Gebiete bebauen wollen.
Wir die Bürgerinnen und Bürger können unsere Zukunft aktiv gestalten.

Genau nachlesen kann man das in der Drucksache 19/250 zum Entwicklungskonzept Waldenau.

<https://www.sitzungsdienst-pinneberg.de/bi2/vo020.asp?VOLFDNR=4432#searchword>

(Diesen Link zur Drucksache 19/250 in das Adressfeld Ihres Internetbrowsers eingeben. Dort auf der Seite ganz unten finden Sie dann den Link zum EntwicklungskonzeptPI-Waldenau.)

Wieder einmal soll unser Wohnumfeld und unser Lebensraum kaputt geplant werden.

- Während andere Städte um den Erhalt jeder Grünfläche und Ihrer Gärten kämpfen, überlegt sich die Stadt Pinneberg immer neue Möglichkeiten, um Grünflächen und Gärten bei uns zu bebauen.
- Während andere Städte alles tun, damit der PKW und Schwerlastverkehr auf der Autobahn bleibt, baut Pinneberg eine Autobahnumgehung (die sogenannte Westumgehung) und unternimmt dann absolut nichts gegen den stark angestiegenen Verkehrslärm in Waldenau.
- Während andere Städte.....

**Wir brauchen mehr, aber auf keinen Fall weniger Grünflächen, Wiesen und Gärten.
Der Erhalt von Grünflächen, Wiesen und Gärten ist aktiver Klimaschutz.
Grünflächen, Wiesen und Gärten sind für uns und die Tierwelt ein unverzichtbarer Lebensraum.**

Mit besten Grüßen
Familie Zemke

waldenau-datum-bleibt-lebenswert@web.de

Wir sind Waldenau-Datum

